

Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

Niederschrift

Köthen (Anhalt), 25.03.2015

über die 5. Sitzung des Ortschaftsrates Merzien
öffentlicher Teil

Die Sitzung fand statt:

Datum :	10.03.2015	Ort :	06369 M e r z i e n
Beginn :	19:30	Straße :	.
Ende :	21:30	Raum :	Kulturraum Gemeindehaus Merzien

Anwesende Mitglieder
lt. Teilnehmerliste : 8 (siehe Anhang)

Von der Verwaltung
waren anwesend : 8

Außerdem waren
anwesend (Gäste) : keine

Tagungsleitung : Adolf Tauer

Schriftführer : Steffi Paschkowski

Ortsbürgermeister

Amtsleiter

Protokollführerin

Adolf Tauer

Jürgen Richter

Steffi Paschkowski

Tagesordnung

TOP	Thema	Vorl.-Nr.
1	Eröffnung	
1.1	Einwohnerfragestunde	-
1.2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Ladung	-
2	Behandlung der öffentlichen TOPs	
2.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (öffentlicher Teil)	-
2.2	Informationen der Verwaltung (öffentlicher Teil)	-
2.3	Informationen des Ortsbürgermeisters	-
2.4	Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)	-
2.5	2. Änderungssatzung zur Sondernutzungssatzung	2015024/1
2.6	2. Änderung der Sondernutzungsgebührensatzung	2015025/1
2.7	Anfragen und Anregungen (öffentlicher Teil)	-
3	Behandlung der nichtöffentlichen TOPs	
3.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.2	Informationen der Verwaltung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.3	Informationen des Ortsbürgermeisters	-
3.4	Bestätigung der Tagesordnung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.5	Anfragen und Anregungen (nichtöffentlicher Teil)	-

Protokolltext

1.

Der Ortsbürgermeister, Herr Tauer, begrüßt die anwesenden Ortschaftsratsmitglieder sowie die Vertreter der Verwaltung, Herrn Richter und Frau Paschkowski und eröffnet die Sitzung.

1.2

Herr Tauer stellt die Beschlussfähigkeit bei 8 anwesenden Ortschaftsratsmitgliedern sowie die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest.

2.1

Die Niederschrift zur letzten Sitzung wird einstimmig bestätigt.

2.2

Herr Richter informiert über den Ausgang der Oberbürgermeisterwahl der Stadt Köthen (Anhalt). Weiter berichtet er über die Rückzahlung der Ortschaft für die Sanierung der Toiletten im Dorfgemeinschaftshaus.

Frau Paschkowski beantwortet die Anfragen aus der letzten Sitzung.

Nach der Fällung der Bäume in der Straße der DSF Höhe Hausnummer 4 und 8 wurde seitens der Stadt ein Wurzelfräsung vorgenommen und ebenerdig aufgefüllt, sowie Rasen angesät. Der Rückbau der vorhandenen Baumscheibeneinfassung muss wegen fehlenden Erfordernisses und aus finanziellen Gründen abgelehnt werden. Eine ebenerdige Auffüllung für den gefälltten Baum in der Straße der DSF 17a ist noch ausstehend. Eine Gefahr für Fußgänger besteht nach Vorortbesichtigung des Fachamtes nicht, da der Gehweg von der Auffüllung nicht betroffen ist.

Bezüglich der Geschwindigkeitsbegrenzung 30 km/h in der Ortslage Zehringen – Straße der Freundschaft erklärt Frau Paschkowski, dass seitens der verantwortlichen Straßenverkehrsbehörde keine ausreichenden Gründe vorliegen, die Höchstgeschwindigkeit auf 30 KH/h zu beschränken.

Der Ortschaftsrat bittet die Verwaltung, die Verkehrssituation durch das vorhandene Pflegeheim bei der nächsten Verkehrsschau mit anzubringen.

Bezüglich der Bordsteinabsenkungen in der Ortschaft Merzien und Zehringen bittet Herr Tauer um einen Vororttermin mit einem Mitarbeiter des Hoch- und Tiefbauamtes.

2.3

Herr Dölle fragt wer für die Grabenunterhaltung zuständig ist.

Herr Tauer erklärt, dass hierfür der Grabenunterhaltungsverband zuständig ist.

Herr Tauer unterbreitet folgende Vorschläge zur Verteilung der Mittel des Ortschaftsrates. Die Ortschaft Merzien erhält laut Eingemeindungsvertrag 25,56 Euro pro Einwohner für 2016. (733 Einwohner x 25,56 Euro = 18.735,48,- Euro)

1. Kulturveranstaltungen Merzien (Kinder -,Jugend-, Seniorenbetreuung)	7.535,48 €
2. Sportverein	3.000,00 €
3. FFW Merzien	2.500,00 €
4. Förderverein Zehringen	1.500,00 €
5. Reitverein Merzien	700,00 €
6. Kirchengemeinde	500,00 €
7. Eigenanteil Toiletten	3.000,00 €

	18.735,48 €
--	--------------------

Herr Dölle erklärt, dass die Mittelverteilung dahingehend geändert werden sollte, dass der Sportverein 2.500 € und der Förderverein Zehringen 2.000 € der Eingemeindungsmittel erhalten.

Herr Reim erklärt, dass der Sportverein die Eingemeindungsmittel für die Kinder- und Jugendarbeit im Verein verwendet.

Herr Fischer schlägt vor die Vorsitzende der Vereine einzuladen, um ein offenes Gespräch über die Verwendung der Mittel und den Stand der Vereinen zu ermitteln.

Herr Dölle schlägt vor, die Mittel für die Kulturveranstaltung Merzien um 500 € zu kürzen und diese unter dem Reitverein Merzien und dem Förderverein Zehringen aufzuteilen.

Herr Hundt erklärt, dass mit den Eingemeindungsmittel und den Eigenmitteln aus dem Verein der Förderverein Zehringen seine Veranstaltungen nicht in gewünschter Form ausschmücken kann. Er bittet um eine Erhöhung der Mittel im Jahr 2018, wenn der Eigenanteil der Ortschaft an den Toiletten abgezahlt ist und die 3.000 € zur Verfügung stehen.

Herr Dölle sieht ein Einsparungspotential bei der Dankeschönveranstaltung für ehrenamtliche Helfer. Weiter sollte sich die Ortschaft seiner Ansicht nach auf eine große Veranstaltung – Parkfest – beschränken.

Herr Tauer spricht sich gegen eine Kürzung der Kulturmittel Merzien aus.

Die einzelnen Posten der Verteilung der Eingemeindungsmittel werden abgestimmt.

Der Ortschaftsrat spricht sich mit 7 Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme für den Vorschlag von Herrn Tauer zur Verteilung der Eingemeindungsmittel aus.

Weiter berät der Ortschaftsrat über die Höhen der Aufwandsentschädigungen der Aufwandsentschädigungssatzung der Ortschaft Merzien.

Der Ortschaftsrat spricht sich für eine Erhöhung der Mittel für die Ortschaftsratsmitglieder aus. Demnach sollte in der neuen Satzung eine pauschale Aufwandsentschädigung von 20 € pro Monat und ein Sitzungsgeld von 10 € pro Sitzung gezahlt werden.

Weiter sollte die Aufwandsentschädigung für den Ortsbürgermeister von 231 € pro Monat auf 275 € pro Monat angehoben werden.

Die monatlichen Pauschalen für den Ortswehrleiter sollten auf 120 € und für den Wehrleiter auf 30 € monatlich angehoben werden. Alternativ schlägt der Ortschaftsrat 90 € für den Ortswehrleiter und 30 € für den Wehrleiter vor, wenn die maximale Pauschalhöhe für beide zusammen bei 120 € liegt .

Für die Jugendwehrleiter sollten die Aufwandsentschädigungen auf 60 € monatlich angehoben werden.

Herr Tauer unterbreitet folgende Vorschläge für bauliche Maßnahmen.

- Reparatur und Dünnschicht zur Versiegelung - Hohsdorfer Weges in der Ortslage Merzien, sowie Ortslage Hohsdorf
- Bepflanzung Feldweg Merzien Richtung Scheuder – Alternativ diesen Weg für Ausgleichspflanzungen nutzen
- Restarbeiten von 2008 und 2010 (Hofseite) Fassade Dorfgemeinschaftshaus Merzien

2.7

Herr Hundt fragt nach den Pflegearbeiten auf den Spielplatz.

Herr Tauer erklärt, dass die Arbeiten im Grünflächenpflegeplan für die Ortschaft aufgenommen sind. Weiter bemängelt der Ortschaftsrat den Ausbau der Straße der DSF.

Ende der Sitzung